



WWF Zukunftswahl-Check

So schneiden die Parteien bei den wichtigsten WWF-Forderungen zur Bundestagswahl 2025 ab.



Klimaneutralität bis 2045 sichern!	Zzzz!	Zzzz!	...	AUA!	JA!	AUA!	AUA!
Erneuerbare, ÖPNV und Stromnetze naturverträglich ausbauen!	Zzzz!	Zzzz!	JA!	Zzzz!	...	Zzzz!	AUA!
Schuldenbremse anpassen – Zukunft nachhaltig finanzieren!	AUA!	...	JA!	Zzzz!	JA!	AUA!	AUA!
Natur schützen und wiederherstellen – Klimafolgen abpuffern!	...	...	JA!	Zzzz!	JA!	AUA!	AUA!
Weg von der Wegwerfgesellschaft, hin zur Kreislaufwirtschaft!	Zzzz!	Zzzz!	JA!	Zzzz!	...	AUA!	AUA!
Einsatz für Klima und Umwelt in Europa und der Welt!	AUA!	...	...	Zzzz!	...	AUA!	AUA!
Mensch-Wildtier-Konflikte lösen!	AUA!	Zzzz!	JA!	Zzzz!	Zzzz!	AUA!	AUA!
Wildnisziel bis 2030 erreichen!	Zzzz!	...	...	Zzzz!	JA!	Zzzz!	Zzzz!
Meeresschutz stärken!	Zzzz!	...	JA!	Zzzz!	JA!	Zzzz!	AUA!
Flüsse frei fließen lassen und Wasserhaushalt absichern!	...	...	JA!	Zzzz!	...	AUA!	AUA!
Verantwortungsvolle und nachhaltige Lieferketten etablieren!	AUA!	...	...	AUA!	...	AUA!	AUA!

So kann's gehen!

Das geht noch besser!

Einfach zu wenig/Leerstelle!

Voll daneben!

* Die AfD ist ein rechtsextremistischer Verdachtsfall und stellt demokratische Grundwerte in Frage. Deswegen stellen wir sie separat von den demokratischen Parteien dar.

Grundlage der Bewertung sind die Wahlprogramme der untersuchten Parteien für die Bundestagswahl 2025; bei der AfD basiert die Bewertung auf dem Programmentwurf, da ein endgültiges Wahlprogramm zum Zeitpunkt der Analyse noch nicht vorlag.